



Vorlage Nr. 21-O-12-0040

Tagesordnungspunkt 5

der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden-Erbenheim am 28. September 2021

Polizeiwache in Erbenheim

Sehr geehrter Ortsbeirat,

das Sicherheitsbedürfnis der Erbenheimer*innen wächst stetig die Gründe hierfür sind vielfältig. Leider ist die vor Ort Polizeipräsenz nicht immer so wie diese zu wünschen wäre, was uns durch Gespräche mit den Bürgern*innen immer wieder auffällt und zugetragen wird. Offensichtlich ist das 4. Revier mit der Zuständigkeit für ca. 75.000 Einwohner*innen in den östlichen Vororten bereits seit langem personell und logistisch überfordert.

Beispiele für Erbenheim sind zugeparkte Gehwege, achtlos abgestellte E-Roller, Auto-Poser die durch auf- und abfahren der Straßen, hier hauptsächlich Tempelhofer und Berliner Straße sowie Weglache auffallen, ebenso wie verkehrswidriges Verhalten bezgl. überhöhter Geschwindigkeit. Lärm und Missachtung der Verkehrs- und Verhaltensregeln durch Gäste der ShiSha-Bar, bis hin zu Bedrohungen bei Beschwerden seitens der Anwohner.

Der Eindruck, der hier dem Bürger seitens der Behörden vermittelt wird, ist der dass im Ernstfall die Reaktions- und Präsenzzeit nicht mehr den Anforderungen entspricht da die Erfahrung zeigt, dass eine Polizei im Konfliktfall oder bei Meldung von Verstößen eben nicht zeitnah vor Ort sein kann. Erbenheim wächst stetig, deshalb fordern wir mit der Erweiterung der Wohnflächen, speziell am Bsp. Erbenheim Süd, eine Polizeipräsenz in Erbenheim. Die folgenden Vorteile wären für uns Erbenheimer*innen deutlich merkbar. Vorstellbar wäre bspw. eine verfügbare leerstehenden Bürofläche im Kreuzberger Ring oder eine entsprechende Örtlichkeit direkt in Erbenheim-Süd, welche sich durch die Anbindung an die Berliner Straße u. E. nach, als sehr geeignet darstellt. FWG Erbenheim Eric J. Weikert, Fraktionssprecher, Tempelhofer Str. 39 65205 Wiesbaden
Freie Wählergemeinschaft-Erbenheim, Fraktionssprecher, Eric J. Weikert, Tempelhofer Str. 39 Seite 2 von 2

Wir schlagen deshalb vor:

- Einrichten einer Polizeiwache im Bereich Erbenheim Süd, mit je 2 Beamten im Verfügbarkeitsrahmen 24/7
- Deutliches sichtbares Hinweisschild „Polizei“
- Regelmäßige Streifenfahrten innerorts
- Einbinden der Presse, um auf die Einrichtung der Polizeipräsenz aufmerksam zu machen
- Regelmäßige Präsenz des „Schutzmann/Frau vor Ort“, um die Belange der Bürger aufzunehmen bzw. den Dialog aufrecht zu erhalten, eventuell durch Sprechzeiten die dann vor Ort angeboten werden könnten.

Unser Ziel:

- Abschreckung der o.g. Zielgruppe der Auto-Poser, Wildparker, und Raser, da hier ein Signal gesetzt wäre und ein Eingreifen der Beamten unmittelbar zeitnah ermöglicht würde.
- Schutz der Erbenheimer*innen vor allem Kinder, Senioren und Menschen mit Behinderung die im Verkehr als Fußgänger, Radfahrer erhöhten Risiken ausgesetzt sind.

Der Magistrat möge deshalb beschließen:

Einrichten einer Polizeiwache die eine Präsenz in Erbenheim darstellt, nach den o. g. Vorgaben.

Begründung:

Erfolgt mündlich.

Protokollnotiz Nr. 0089

Die FWG-Fraktion stellt den Antrag zunächst zurück. Der Ortsbeirat bittet die Geschäftsstelle um folgendes:

1. Gesprächsterminierung mit Herrn Volker Graw (Leiter des 4. Polizeireviers Bierstadt).
2. Einladung der Schutzfrau vor Ort zur kommenden Ortsbeiratssitzung am 30.11.2021.

+

+

Verteiler:

1005 z.w.V.

Reinsch
Ortsvorsteher